

Alte Bäume und schützenswerte Landschaften am Eschnerberg

Rund Der Wert eines Baumes und die Bedeutung unserer Landschaften thematisierten Adrian Gabathuler und Michael Fasel auf den Waldwegen von Schellenberg nach Eschen vom vergangenen Samstag, den 25 März. Im Schatten der mächtigen Buchen, Lärchen, Eiben, Eichen, Kiefern und Linden waren sich die zahlreichen Teilnehmer einig, dass der volkswirtschaftliche Wert der turmhohen Stämme mehr sein muss, als der Holzpreis von ein paar hundert Franken.



Viele mehr als hundert Jahre alt, sind riesige Wasserspeicher, Luftfilter und Sauerstofflieferanten, stabilisieren den Boden und spenden vielen Lebewesen Nahrung und Schutz. Beim Blick vom Eschnerberg auf das Drei-Schwestern-Massiv und die vom Rheintalgletscher geformten Hügel von Mauren und Eschen und das Riet beschrieb Michael Fasel die Entstehung dieser wunderschönen, schützenswerten Landschaft.



Die interessante Samstagswanderung des Liechtensteiner Unterland Tourismus endete bei einer kühlen Erfrischung im Hirschen in Eschen.